





**Bekanntmachung.**

In Gemäßheit der Bestimmung des § 68 ab 6 der Erbschaftsordnung vom 28. September 1875 bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß das Auschungsgeheim für die hiesige Stadt am

**Donnerstag den 12., Freitag den 13. und Sonnabend den 14. Juli cr.**

in den Localen des Bürgerartens stattfinden wird. Die Militairpflichtigen haben zu, in den ihnen in nächster Zeit zugehenden Befehls- oder Bescheidungszeit bei Vermeidung der angeordneten Strafen pünktlich zu erscheinen. Diejenigen hier seit dem Wucherungsgeheim zugezogenen, wie sie mit dem Wucherungsgeheim zum einjährigen freiwilligen Dienst versehen und von einem Truppendeile bei ihrer Meldung zum Dienst-Abtritt als nicht einstellungsfähig abgewiesenen Militairpflichtigen haben sich, wo dies noch nicht geschehen, unter Vorlegung der Papiere im Militair-Bureau auf dem Rathhause sofort anzumelden.

Zu Auschungsgeheim selbst muß jede Anmeldung zurückgewiesen werden.

Halle a/S., den 13. Juni 1877.

**Der Civil-Vorsitzende der Erbschafts-Commission der Stadt Halle.**

Der mittelst Stiefbeckers vom 9. d. Mts. wegen Diebstahls verfolgte Reiter Louis Kasten aus Halberstadt ist ergrieffen. Halle a/S., den 20. Juni 1877. Der Königl. Staatsanwalt.

**Nothwendiger Verkauf.**

Im Wege der nothwendigen Subhastation sollen nachstehende dem Kaufmann Gustav Rawald zu Freyburg a/M. gehörende, im dasigen Grundbuch Band 12 Artikel 577 eingetragenen Grundstücke:

1. ein Wohnhaus mit aufgehobenem Stockwerk, Seitenflügel, Hofraum und 1 A Hausgarten, Schmeierhölle, G. 276 mit Grundfläch. Schuppengebäude, eingetragen unter Nr. 339 der Gebäudesteuerrolle und Kartenblatt 10, Parzelle 278, 281 und veranlagt zu einem jährlichen Nutzungswert von 180 M.
2. Wohnhaus Nr. 844 mit kleinem Hofraum, Kemeise mit Waschküche und Gartenwohnung — eingetragen unter Nr. 377 der Gebäudesteuerrolle und Kartenblatt 10, Parzelle 218 des Grundsteuerbuches, veranlagt zu einem jährlichen Nutzungswert von 408 M.
3. Plan 586, Kartenblatt 10, Parzelle 53, 2 A 30 □ M. Acker zu 0,66 M. Reinertrag veranlagt.
4. Plan 597, Kartenblatt 10, Parzelle 64, 2 A 30 □ M. Acker zu 0,66 M. Reinertrag veranlagt.
5. ein Baum- und Grotzgarten zu Eckfl. Aa. III. 16, Kartenblatt 10, Parzelle 220, 23 A 50 □ M. Garten, zu 13,80 M. Reinertrag veranlagt.
6. von einem Hiesigen Weinberg nebst Krautland, Kartenblatt 10, Parzelle 273, 274, 275, 276, 277, 280, 1 Hectar 13 A 70 □ M. Acker und Garten, zu 26,97 M. Reinertrag veranlagt.
7. von einem Weinberg vor dem Ederländer Thor, U. 52, 53, 54, 1 Hectar 13 A 70 □ M. Acker und Garten, zu 26,97 M. Reinertrag veranlagt.
8. Plan 91 von 5 □ M. Acker.
9. Plan 343, Kartenblatt 10, Parzelle 102, 67 A 90 □ M. Acker zu 39,90 M. Reinertrag veranlagt.
10. ein Garten vor dem Ederländer Thor Aa. II. 13, 15 A 80 □ M. Garten zu 9,30 M. Reinertrag veranlagt.
11. 1/2 Weinberg in der Schweigenbergen, U. 57, Kartenblatt 10, Parzelle 408/283, 289, 23 A 40 □ M. Acker und Garten, zu 8,97 M. Reinertrag veranlagt.
12. ein Weinberg mit Garten und Grabfeld in Schweigenbergen, U. 55, Kartenblatt 10, Parzelle 283, 284, Garten und Acker, 23 A 20 □ M. zu 8,01 M. Reinertrag veranlagt.
13. 1/2 Weinberg in Schweigenbergen, U. 56, Kartenblatt 10, Parzelle 284, 287, 282 A 80 □ M. Acker und Garten, zu 8,84 M. Reinertrag veranlagt.
14. Plan 352, Kartenblatt 10, Parzelle 109, 14 A 30 □ M. Wiese, zu 7,53 M. Reinertrag veranlagt.
15. Plan 353, Kartenblatt 10, Parzelle 110, 9 A 90 □ M. Wiese, zu 6,25 M. Reinertrag veranlagt.
16. ein Weinberg auf der Jägerjagd, U. 58, Kartenblatt 10, Parzelle 290, 291, 54 A 10 □ M. Acker und Garten, zu 15,93 M. Reinertrag veranlagt.
17. zwei Viertel Garten zu Eckfl. Aa. III. 14, 15 (am Wohnhaus 844), Kartenblatt 10, Parzelle 217, 219, 43 A 90 □ M. Garten zu 12,87 M. Reinertrag veranlagt.

am 17. Juli 1877, Vormittags 9 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle durch den unterzeichneten Subhastationsrichter veräußert und

am 20. Juli 1877, Mittags 12 Uhr

ebenfalls das Urtheil über den Zuschlag verkündet werden. Die Auszüge aus der Gebäudesteuer- (und Grundsteuer-Mittel-) Rolle, sowie beglaubigte Abschriften der Grundbuchblätter, können in unserem Bureau eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweitig, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürftig, aber nicht eingetragene Rechte geltend zu machen haben, werden angefordert, dieselben zur Vermeidung der Proclamation ipsiactis im Versteigerungs-Termin anzumelden. Freyburg a/M., den 19. April 1877.

**Königl. Kreis-Gerichts-Commission.**

Der Subhastations-Richter.

Ein frequenter, komfortabel eingerichteter Gasthof mit großem Garten, Kegelbahn und 6 Morgen Landgrundstück, ist in einer kleinen Stadt Frankreichs halber zu verkaufen. Anschlag 4000 M.

**Aug. Kieschke, Bösigk h/ Rabegast.**

Ein Gasthof in einer Stadt von 17000 Einwohnern, in einer Garten- und Kegelbahn, ist bei einer Anschlag von 2000 M. zu verkaufen durch

**Aug. Kieschke, Bösigk h/ Rabegast.**

Eine Weinmühle in guter Wallage und Grundstück, mit 9 Morgen Landgrundstücken, Gebäude und Mühle im besten Zustande, ist Familienverhältniss halber zu verkaufen durch

**Aug. Kieschke, Bösigk h/ Rabegast.**

Ein Gasthof mit großer Herberge in einer großen Stadt, ist wegen Todesfall mit vollständigem Inventar bei 5000 M. Anschlag sofort zu verkaufen durch

**Aug. Kieschke, Bösigk h/ Rabegast.**

Pferdebinder ist zu kaufen große Klausstraße Nr. 41.

**Ader-Verpachtung.**

Die Martini pachtlos werdenden Acker des Oeconom Lehmans von ca. 17 Morgen in Hallescher Fur am Reiburger Wege nach dem Kessel (hintern neuen Güterbahnhof) sollen in einzelnen Parzellen oder im Ganzen anderweitig auf sechs Jahre verpachtet werden. Pachtlichhaber habe ich zur Abgabe von Geboten auf

**Sonnabend den 30. Juni, früh 7 Uhr**

zur mir ein mit dem Betreuer, daß Bedingungen aus sich vorher bei mir eingesehen werden können.

**Eine Restauration oder Gasthof** wird zum 1. October zu pachten gesucht. Offerten unter Chiffre A. 10 in d. Exped. d. Ztg. erbeten.

**Eine kleine Restauration Familienverhältniss halber** zum 1. Juli cr. zu vermiehen. Auskunft **Gasthof zur Sonne, Cöthne.**

Ein fetter länger als 20 Jodren in Halle a/S. in einer der lebhaftesten Straßen schon längst betriebenes Cigarren- und Tabakgeschäft mit vollständigem Ladeninventar samt vom 1. October d. Jz. ab mit oder ohne Waarenvorräthe übernommen werden. Reflectanten wollen ihre Offerten unter der Chiffre G. 174 in der Annoncen-Expedition von J. Barck & Co. hier gefälligst abgeben.

Ein Haus in angenehmer Lage von Halle, mit Baden, ist unter angenehmen Bedingungen zu verkaufen. Näheres ertheilt die Exped. d. Ztg.

**Ein Handelskeller**

mit Wohnung wird zum 1. Juli gesucht. Offerten unter F. 173 an die Annoncen-Expedition von J. Barck & Co. erb.

Mitte der Stadt, in der Nähe des Wasserbaues, ist ein sehr großes herkömmlich eingerichtetes Parterre-Logis zum 1. Juli zu bez. Zu erf. gr. Berlin 18, I.

Zu der Nähe Preßlers Berg ist eine schöne Wohnung: Etage, R., wegen sofortiger Uebernahme zu vermieten. Wo? sagt die Exped. d. Zeitung. [171]

Zu meinem Hause, Ober-Leipzigerstraße 47, beabsichtige ich zwei Acker einzurichten und am 1. October zu vermieten. **W. Koch.**

Ein größere Wohnung, bestehend aus 8 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör und Gartenpromenade, ist p. 1. October 1877 zu vermieten. Preis 225 M. **F. Heckert, Weidenplan 6 c.**

Zu vermieten: 1 Etage, 2 Kammern und 1 Küche in Trotha Nr. 12. Michaelis zu beziehen.

**Die II. Etage vermietet pr. 1. October zu 120 Thlr. Schulgasse 2b, I.**

**Aderstraße Nr. 5** ist eine Wohnung: 1 Etage, 2 Kammern, Küche und Zubehör per 1. Juli zu vermieten.

Freundliche Wohnung zu vermieten **Fischerplan Nr. 3.**

**4000 Thlr.**

auf sichere Hypothek zum 1. October gesucht. Off. Adressen unter E. R. an die Exped. d. Zeitung erbeten.

**3000 Thlr.**

auf 1. sichere und alleinige Hypothek werden auf ein hiesiges Grundstück sofort zu leihen gesucht. Feuerzute 6000 M. Off. Adressen unter R. 4 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein thätiger, rüstiger, nicht ungebildeter Mann, der 300 M. Caution stellen kann, findet sofort Stellung als

**Reisender.**

Nr. S. T. Exp. d. Ztg.

Ein junger Mann, welcher in Landbesitzbesitzer-Geschäft gelernt, seiner Väterbesitzbesitzer-Geschäft gründl. hat und jetzt in einer hiesigen Comptoir- und Bekleidungs-Fabrik thätig ist, sucht vor 1. August oder auch früher Placement. Offerten unter H. 5438 an bes. Haaßenstein & Vogler, Erfurt.

Ein lediger Cavalierist, der serotiner und Küfche fahren kann; sowie mehrere Kisten von 16 — 19 Jahren, die gut fahren können; auch zwei Fuhrpferde und ein Hof-ausschier finden sofort Stellen durch

**Fr. Binneweiß.**

Edeliche Malergewässen jetzt **A. Buschmann, Bucherstr. 22.**

**Offene Stellen**

für Buchhalter, Comptoiristen, Verkäufer u. s. w. durch des Engagements-Bureau **H. Freyberg, Magdeburger, Schmeckstraße 10.**

**Verkäuferin-Gesuch.**

Für eine Kurz- und Spielwaarenhandlung wird eine gesonderte Verkäuferin zum baldigen Abtritt gesucht. Adressen unter H. 175 erbittet man durch die Exped. d. Ztg.

**Söchin gesucht.**

Eine Köchin, die gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird zum sofortigen Abtritt gesucht auf dem Rittergute **Naußig h/Arden, v. Römer.**

Ein gebill. Mädchen, perfecte Köchin, in Behandlung der Wäsche, sowie in jeder häuslichen und Handarbeit bewandert, sucht zum 1. August Stellung in einem herrschaftlichen Hause. Adressen erbeten man unter A. 5 an d. Expedition dieser Zeitung einzusenden.

Eine gebilte Maschinenmädlerin findet sof. dauernde Beschäft. bei **F. A. Dietze.**

**Offene Stellen bei hohem Gehalt für Stuben-, Haus- u. Küchensmädchen, Köcher, Kellnerinnen und Hausknechte durch**

**Fr. Hermann, Trödel 19 am Markt.**

**Wiedmuth bei 50 Thaler Gehalt durch**

**Emma Lerche, Halle a/S., gr. Klausstraße 28.** vom 2. Juli ab Rathhausgasse 14 zur „Globe.“

Eine Amme findet sofort Stellung Kammerstraße 5, II.

Recht ordentl. Kondomädchen wünschen für Küche u. Hausarbeit Stellen durch **Fr. Abst, Herrenstraße 20.**

**Möbelfuhrwerk**

groß u. klein, Brunostraße 16.

Beschäftigung im Nähen u. Ausbessern außer dem Hause nimmt an. Näheres Königstraße 15 im Tunnel.

**F. W. Berger, Schneiderstr. 16.** hat ein schön. Kinderwagen, bestehend aus 2 Stühlen, weichen Federbetten, weichen Bett u. s. w. (siehe Preislisten des Anzeiger) zu verkaufen.

Sopha u. Matrasen empfiehlt billigst **Fink, Tapeten, Fleischer, 2.**

Ein gut erhaltener Glasfingerring zu verkaufen **Dachgasse Nr. 5, I.**

Kommoden verk. billig ff. **Schlamm 1.**

Mehrere gute Federbetten billig zu verk. **Schmeckstr. 21, II. Eting, Königstraße.**

Ein schöner Landauer-Wagen, 2 Letternwagen sind zu verk. **Werbergstr. 8.**

Ein feines englisches Pommerg. Frensengebiss mit Gendarmen und Martingal, in der Queßburger Pferde- u. Lotterie gewonnen, ist zu verkaufen **kleine Steinstraße Nr. 4.**

**Freitag Braunbier.**

**Doppelbier jeden Tag** in **C. Goldschmidt's Brauerei, an C. Braunhauz, 28.**

Als etwas Vorzügliches empfohlen **Ch. A. Pasteur's**

**Essig-Essenz** zur augenblicklichen Selbstbereitung eines wegen Wohlgeschmack und Gesundheitsgemäßheit weit berühmten **Essigs u. Einlege-Essig.** Facon für 10 fl. Essig mit Gebrauchsanweisung 1 M.

**Ferd. Rummel & Co. Wilh. Schubert.**

**ff. Rimburg. Käse**

a Stück 25 J. bei

**A. Trautwein, alt. Ulrichstr. 30.**

Die längst erwarteten stückenden fetten **schweizerischen edlen neuen Zoländer Fettsäure sind angekommen.** Vertingehandlung **Boltze.**

Den Stuhlmachermeister **Ferdinand Jacobs,** bisheriger Werkmeister meiner Fabrik, habe ich entlassen.

**G. Beyer.**

Verloren einen Öhring mit grünem Stein auf dem Wege zur Rademühl. Gegen gute Belohnung abzugeben **Schmeckstr. 21 im Laden.**

**Wohnungs-Veränderung.**

Am 20. d. Mts. verlegte meine Wohnung und mein Geschäftslocal nach dem Hause

**Schulberg 10**

(neben der Universität) 1 Tr. **Der Rechtsanwält Wippermann.**

**Eine billige Bibliothek!**

Goethe's sämmtl. Werke, 10 Bde., fein geb., 18 M. — Schiller's sämmtl. Werke, 8 Bde., f. geb., 4 M. 50 J. — Lessing's Werke, 2 Bde., f. geb., 4 M. 20 J. — Goethe's sämmtliche Werke, 4 Bde., f. geb., 18 M. — Schafepare's sämmtl. Dramat. Werke, von Schlegel u. übersezt, 3 Bde., f. geb., 6 M. — Daulff's sämmtl. Werke, 2 Bde., f. geb., 3 M. 50 J. — Körner's sämmtl. Werke, f. geb., 4 M. 50 J. — Sämmtl. Werke zusammen genommen für nur 50 M. **J. H. Reichardt, Buchhandlung, Halle a. d. S.**

**Messer f. Schuhmacher**

(auch Wäffcher-Messer) von feinstem engl. Stahl empfiehlt

**Carl Hellwig, Werkzeugaabrik, Halle, Landwichestraße 12.**

Blisse wird geb. Bräuderstr. 13, p., I.

Am Sonntag den 8. Juli cr.

1) Separat-Courierzug nach Berlin (Rothbäum) auf 6 Tage, III. Cl. 5 M. 50 J., II. Cl. 6 M. II. Cl. 6 J. 7 1/2 M.

2) Separat-Courierzug nach Dresden via Gallenberg (Berliner Bahn), auf 6 Tage, Rückfahrt mit allen Fahrpl. Besonngemäßig aus Schmelzingen, III. Cl. 5 M. 50 J., II. Cl. 6 M. hin und zurück.

Alles Nähere bei Steinbrecher & Jasper, Cigarettenfabrik am Markt.

**Ad. Schmidt, Reusenfabriker.**

**Paradies-Garten.**

Heute Freitag den 22. Juni **Vorletztes Concert** der **Thyroler Concertfänger-Gesellschaft Ludwig Rainer** aus Adneten. Anfang 8 Uhr Abends. Entree 60 J.

**Restaurant Moritz.**

Heute Donnerstag den 21. Juni **großes Kinderfest.**

**Beseidene Anfrage!**

Wie wird über die Vernehmung der hiesigen Sprengwagen disponirt, wenn der Leipziger Platz, die Leipzigerstraße und die Königsstraße täglich voll Mal, dagegen die meist befahrenen Straßen der Stadt, die Magdeburgerstraße und die Werbergstraße gar nicht besprengt werden?

**Criminal-Archiv!**

**Familien-Nachrichten.**

Verlobt: Anna Becker mit Fr. Bähge (Magdeburg); Minna Stamme (Emseladen) in Valentin Berger (Wspenstedt).

Vermählt: Franz Neubert mit Marie Hopendieker (Giffen); Max Lindemann mit Lydia Bauer (Nordhausen).

Geboren: Ein Sohn: Premier-Lieutenant Hr. Rabf von Chais (Naumburg). — Eine Tochter: Hauptmann u. Compagnie-Chef Hr. Hirschberg (Magdeburg); Hr. Al. Schmidt (Magdeburg-Sudenburg); Hr. W. Bader (Neustadt); Hr. A. Krieg (Schneebede).

Verstorben: Frau Regierungs-Secratar Marie Lange (Magdeburg); Musik-Director Ad. Vogel (Magdeburg.); Oeconom Andreas Oernemann (Domesleben); Director Hr. Mohr (Wesau); Mor. Morgenstern (Halberstadt); Steuer-Inspector W. Witte (Halle); Schloßbesitzer Ad. Schmiebenmeister Andreas Engelmann (Döbeln); Appellationen-Gerichts-Referendar Fr. H. H. (Naumburg); Frau Emilie Ulrich (Waldsiehe); Semann Theodor (Halle); Hermann (Halle); Oeconom-Inspector Aug. J. (Halle); Frau Bertha Schneider (Halle); Frau Bertha (Halle); Frau Dorothea Jordan (Halle); Hof-Inspektor Ad. Dant (Halle); Helena Hoff (Halberstadt).

# Grabdenkmäler

in Granit, Marmor und Sandstein  
empfehlen in sauberster Ausführung zu soliden Preisen

**C. Wendenburg, Halle a.S.**  
Werkplatz: Mühlgraben Nr. 3.

## Für Neubauten

empfehlen wir: Fertige Fussböden, trocken, gehobelt, gesägt oder gepunzt, Leimtafeln, Stab- u. Parquetfussboden, sodann Scheuerleisten, Thürbekleidungsleisten, Decorationsleisten, Jalousieleisten ferner: geschnittene Kanthölzer, rauhe Bretter u. Bohlen in Fichte, Tanne und Kiefer. Alles in bestem Material, solider Arbeit und zu zeitgemässen Preisen.

## Hensel & Müller, Halle a.S., Königsstrasse 24.

### Verkauf von Faßmaterial.

ca. 100 Eoch 10' Faßreife, ca. 50 " 12' do.  
sowie eine Partie zu Robusterfässern von 12 1/2 Etr. Inhalt bereits zugechnittene Faßreiter (für ca. 280 Fässer), die sich auch zu Verschälungen eignen, sind zu verkaufen.

### Zuckerfabrik Biesdorf in Belleben.

Bahnstation der Halle-Merseburger Bahnstrecke.

Als feinste zum Appetit reizende Delicatsesse bei dieser Wärme empfehle ich: auf's feinste marinierte neue Ostsee-Fetteringe, ff. marinierten Lachs und Aal, Aalbricken und Bratheringe in delicateser Gewürzsauc täglich frisch.

### Ed. Schulze, Leipzigerstr. 21.

### Fröhlichwiederkunft,

Herzoglich Altendurgisches Jagdschloß und Sommeraufenthalt der Herzoglichen Familie.

Der daranstoßende Gasthof und Ort Wolfersdorf bildet seit mehreren Jahren einen gern besuchten, klimatischen Kurort; stark empfohlen, selbst mit Familien auf längere Zeit demohn, von den bedeutendsten Aerzten der Unterwelt wegen, unmittelbar am schönsten höchstmalde Thüringens, mit reizenden Bergen, guten Gärten und frischen, kühlen Thälern, Eisenabkathion Robe, Kalks und Neudorf a.S.

Gute bürgerliche Kost und Logis auf's Billigste nur im Gasthof. Anmeldungen wolle man, auch für den Ort, direct an mich oder an Herrn Heinrich Seidler in Wolfersdorf senden.

### M. Weissenschuh, Postk. Hummelshain.

Der Unterzeichnete ist mit dem freihändigen Verkauf einer Dampf-Holz-Schneidemühle beauftragt.

Das Grundstück befindet sich in einer in der Provinz Sachsen an der Eisenbahn gelegenen Stadt von ca. 20,000 Einwohnern, besteht aus der eigentlichen Schneidemühle mit vollständigen in gutem Stande befindlichen Böden- und Geschäftsräumen, einem Lagerplatz von erheblichem Umfang und einem großen schönen Garten mit einem Gassamen-Platz von ca. 4 1/2 Morgen.

Dasselbe eignet sich auch zu jedem andern Geschäft und können auf Verlangen auch Parzellen von demselben getrennt und einzeln verkauft werden.

Ueber die Verkaufsbedingungen ertheilt der Unterzeichnete, in dessen Händen sich eine Zeichnung des ganzen Grundstücks befindet, nähere Auskunft.

Halle a.S., den 6. Juni 1877. (H. 51682)

### Der Justizrath Fritsch.

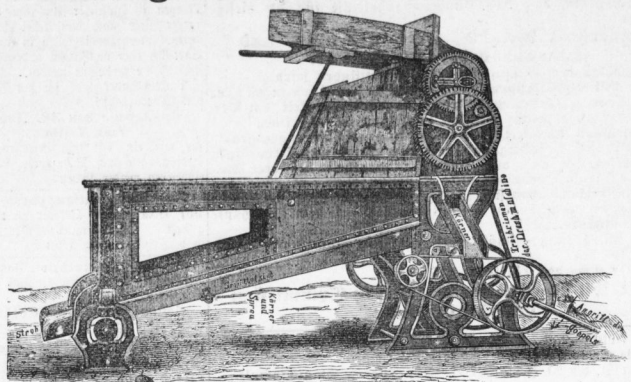
**Bekanntmachung.**  
Die diesjährige Kirchensammlung an der Baumplanzung auf der Bismarck-Feuerbestattung-Gründungsfeier und deren Zuzugs-Gebühren soll in den nachfolgenden Terminen stufenweise öffentlich meistbietend verpachtet werden, und zwar:

- a. von Bismarck ab bis nach Unterfeuchenthal am **Sonnabend den 23. Juni Vorm. 10 Uhr** in Barriere Eisdorf;
- b. von Oberfeuchenthal bis dieselbe Eisdorf am **23. Juni a. c. Mittags 11 1/2 Uhr** im Fr. Planert'schen Gasthofe zu Oberfeuchenthal;
- c. von der Eisdorfer Planzung ab bis vor Siebden, von Siebden nach Schraplau und nach dem Salzgraben am **23. Juni a. c. Nachmittags 4 Uhr** im Bohlenz'schen Gasthofe zu Siebden;
- d. vom Salzgraben ab bis vor Erdoborn und von da bis Müttchenborn am **23. Juni a. c. Abends 6 Uhr** im Florstedt'schen Gasthofe zu Erdoborn.

Zu diesen Terminen laßt zahlungsfähige Pachtlichhaber mit dem Bemerken ein, daß die speciellen Pachtbedingungen vor dem jedesmaligen Termine bekannt gemacht werden.

Eisleben, den 20. Juni 1877.  
**Der Kreis-Communal-Vorsteher.**  
Grimmer.

# Bäntsch & Behrens, Lndwighshütte bei Sandersleben.



Unsere Göpel-Dreschmaschinen mit und ohne Patent- oder Vorstell-Schüttelung, mit Schubrad, Fägel- oder Umberjal-Göpel, für 4, 8, 2 und 1 Pferd resp. 2 Rube Spannung (letzte zum Preise von 130 Mark incl. allem Zubehör), empfehlen wir hiermit angelegentlich.

Durch die besonders starke und solide Bauart und gewissenhafte Ausführung unserer Göpel-Dreschmaschinen haben wir erreicht, daß die Haupttheile derselben, als: Lager, Wellen etc., nach einem zwölfjährigen Betriebe so gut wie gar keine Abnutzung zeigen, und können wir in Folge dessen auch eine verbindende Garantie für vollkommenen Reibdruck ohne Körnerbruch übernehmen.

Zur Schonung der Zugthiere und des Göpels stehen beim Betriebe unserer Göpel-Dreschmaschinen erstere an starken Zugfedern; es werden solche allen Göpeln unentgeltlich beigegeben.

Ferner empfehlen wir:  
Göpel-Dreschmaschinen nach Stiftenystem von besonders starker Bauart, Hand-Dreschmaschinen mit und ohne Schüttelung, Göpel zum Betriebe von Hand-Dreschmaschinen, complet zu billigen Preisen, Särfelmaschinen für Hand- und Göpeltrieb, ganz aus Eisen von dauerhafter Bauart, leichtem Gange, vorzüglichem Schnitt und bedeutender Reibungsfähigkeit, Ringelwalzen mit und ohne Transportvorrichtung in 20 verschiedenen Stärken, Größen und Weiten, bei denen die Förder von Gefällen und die Mühlrädchen von Schindeln gefertigt sind, Kettenpumpen zu Jandts, auch vorzüglich geeignet zur Entwässerung von Steinbrüchen und als Baumumpen, Eiserne Brunnenpumpen in 12 verschiedenen Größen.

Preis einer Brunnenpumpe mit Rohren, Schrauben und Gemmverbindungen complet zum Aufstellen für eine Brunnentiefe von 20 Fuß:

- 1) mit Stiefel von 52 m/m Durchmesser. 265 m/m Hub Mark 38.
- 2) mit do. " 68 m/m " " " 53.
- 3) mit do. " 78 m/m " " " 77.

Brunnenpumpen mit weiteren Eisen zu höheren Preisen, Hand- und Göpeltrieb, mittelst eines starken Rädervorzeugs durch Göpel oder Hand zu betreiben, leicht gehend, bei jeder Brunnentiefe anzuwenden, Säbenschnitten für Hand- und Göpeltrieb ganz von Eisen, mit conischer Trommel oder mit Scheiben, Schrotmühlen für Göpeltrieb zum Schrotten von Gerste, Weizen, Hafer u. s. w., bei denen die Theile, welche das Schrotten besorgen, aus bestem Gußeisen gefertigt und leicht wieder zu schärfen sind, Getreidereinigungsmaschinen in verschiedenen Größen, Getreide- und Grasmähermaschinen „Buckeye“ von Adriaene Platt & Co., New-York.

Alle Maschinen halten in guter Ausführung und von langjährig bewährter Construction zu ermäßigten Preisen stets vorräthig.

Referenzen stehen zu Diensten, illustrierte Preiscurante gratis.

### Hutfabrik von August Berger. Strohhut - Wäsche

jede Woche von Mittwoch bis Sonnabend.

**Theodor Müller, Würzburg,**  
empfehlen Zug-Falansien und Roll-Läden mit Selbstfeller, Brenne- und Metallfassung (maßgebereits als das vorzüglichste Fabrikat anerkannt), unter Garantie größter Haltbarkeit zu billigen Preisen.  
Holztronnen, Goldbleiben, schwedische Baufrämerer-Artikel und Hobelbreiter. — Agenten werden gesucht.

### Café David

Freitag den 22. Juni  
**Italienische Nacht.**  
Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert  
von der auf 40 Mann verstärkten Capelle des Stadtmusikdirectors Herrn W. Halle und der hiesigen Bataillonsmusik, verbunden mit  
**feenhafter Beleuchtung des ganzen Gartens.**  
Mit zur Aufführung kommt:  
Die Schlacht bei Vittoria, große Orchester-Symphonie von L. v. Beethoven.  
Zum Schluß: Großer Kapellstreich mit Chor, ausgeführt von beiden Chören und sämmtlichen Tambours der hiesigen Garnison. — Kleingewerke, Salten und Kanonenschläge.  
Programme und alles Nähere durch Anschlagzettel.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pfg.

### Fr. W. Stephan's Restauration der Hall. Actien-Bierbrauerei am Kopplatz.

Freitag den 22. Juni **Frei-Concert.**  
Blauer Berghautboisten. Hier vorzüglich auf Eis.

**Wann!!**  
wird endlich der „Jägerhof“ eröffnet?  
und Spatenbräu angezapft?  
Halle, Druck und Verlag von Otto Hendel.

### Kindergarten,

Giebichenstein, Burgstrasse 20.  
Unterrichtset: Vormittag von 8-12, Nachmittag 2-4 Uhr. Preis monatlich 3 M. Gefällige Anmeldungen nehmen noch entgegen Frau Major Richter nebst Tochter.

### Nur noch kurze Zeit.

### Circus Wulff

Heute Freitag den 22. Juni  
**Große Vorstellung.**  
Anfang 7 1/2 Uhr Abends.  
Von Montag an sind Dudenbilletts in der Circus-Restauration von Morgens 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr zu haben.  
Ein Dudenbilletts 18 M.,  
" " I. Platz 12 M.  
Von Sonntag den 24. d. Mtz. beginnen die Abend-Vorstellungen um 8 Uhr.  
Hochachtungsvoll  
**L. Wulff, Director.**

### Zur „Glocke“

Gartenlocal, Rathhausgasse 14.  
Heute Freitag Abend 8 Uhr  
**Große Vorstellung**  
der höheren Magie und Physik.  
— Vorgebung eines dreifachen Salamanders. — Concertieren auf Mundharmonikas. — Vor allen diesen Aufzügen eines  
**Riesen-Luftballons.**  
Zum Schluß  
**Egyptische Zaubernaecht.**  
Anfang 8 Uhr. Entree 20 Pfg.